

Pressemitteilung

Vorstand der Sparkasse Koblenz

Matthias Nester

Vorsitzender des Vorstandes

Geschäftsbereiche:

- Vorstandsservice und Vertriebssteuerung
- Revision
- Gesamtbanksteuerung
- Kreditmanagement und Marktservice
- Tochtergesellschaften der Sparkasse

Jörg Perscheid

Mitglied des Vorstandes

Geschäftsbereiche:

- Firmenkunden und Private Banking
- Privatkunden
- Immobilien- und Versicherungsgeschäft
- Organisation, IT und Personalmanagement
- Immobilienmanagement
- Tochtergesellschaften der Sparkasse

Stellvertretende Vorstandsmitglieder

Wolfgang Nelius

Bereichsleiter

- Kreditmanagement und Marktservice

Frank Roth

Bereichsleiter

- Immobilien- und Versicherungsgeschäft

Claudia Spanier-Dönges

Bereichsleiterin

- Organisation, IT und Personalmanagement

Christoph Stibbe

Bereichsleiter

- Vorstandsservice und Vertriebssteuerung

Guido Strüder

Bereichsleiter

- Gesamtbanksteuerung

Karl-Heinz Weber

Bereichsleiter

- Firmenkunden und Private Banking

Seite 2
Pressemitteilung 11. April 2025

2024 in Schlagzeilen

Sparkasse Koblenz erzielt stabiles Ergebnis

Kreditvergabe steigt

Starke Partnerin der heimischen Unternehmen

**Sparkasse Koblenz ist weiterhin Immobilienvermittlerin Nr. 1
in der Region**

Erneutes Wachstum im Wertpapiergeschäft

Sparkasse Koblenz verzeichnet Zuwachs bei Girokonten

Online-Banking und Sparkassen-App weiterhin sehr gefragt

**Sparkasse Koblenz beliebter Ausbildungsbetrieb und attraktive
Arbeitgeberin**

Stabile Ertragslage sichert Investitionen

Bürgerdividende der Sparkasse Koblenz

Seite 3

Pressemitteilung 11. April 2025

Sparkasse Koblenz – Motor der regionalen Entwicklung

Seit 220 Jahren stark für unsere Heimat

Koblenz, 11. April 2025

Die Sparkasse Koblenz blickt zufrieden auf das Jahr 2024 zurück. Trotz der weiterhin schwierigen Rahmenbedingungen auf nationaler und internationaler Ebene erreichte sie ein stabiles Ergebnis, das auf einem ähnlichen Niveau wie im Vorjahr liegt. Matthias Nester, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Koblenz, und Jörg Perscheid, Vorstand der Sparkasse, zogen daher eine positive Bilanz: „Die Herausforderung, in einer angespannten und unsicheren Lage wirtschaftlich stark aufgestellt zu sein, haben wir erfolgreich gemeistert. In einer Zeit, in der in Deutschland weiterhin eine große Unsicherheit und zum Teil auch Unzufriedenheit herrscht, ist die Sparkasse Koblenz ein Hort der Stabilität und Sicherheit. Wir geben den Menschen in unserer Heimat das Vertrauen, dass ihre finanziellen Angelegenheiten bei uns in den besten Händen sind. Wir sind und bleiben für unsere Kundinnen und Kunden ein verlässlicher Partner.“

Dass die Sparkasse Koblenz den Bürgerinnen und Bürgern in der Region Stabilität bietet, lässt sich auch an einem besonderen Ereignis im vergangenen Jahr ablesen: ihrem 220-jährigen Jubiläum. „Die Sparkasse Koblenz ist seit mehr als zwei Jahrhunderten in unserer Heimat fest verankert, und egal, mit welchen Krisen wir in den vergangenen Jahren konfrontiert wurden, wir waren und sind eine stabile Finanzdienstleisterin. Das Vertrauen, das unsere Kundinnen und Kunden uns

Seite 4

Pressemitteilung 11. April 2025

entgegenbringen, wissen wir sehr zu schätzen“, unterstrich Matthias Nester.

Das Geschäftsmodell der Sparkasse Koblenz beruht seit Beginn ihres Bestehens auf einer tiefen regionalen Verankerung, einem gesellschaftlichen Auftrag und einer satzungsgemäßen Orientierung am Gemeinwohl. Träger sind die Stadt Koblenz und der Landkreis Mayen-Koblenz. Das Handeln der Sparkasse orientiert sich nicht an Gewinnmaximierung, Renditevorgaben oder Interessen von Aktionären oder Mitgliedern, sondern an der Leistung für die Menschen und Unternehmen in ihrer Heimat.

Das Jahr 2024 stand für die Sparkasse Koblenz daher ganz unter dem Motto „Gemeinsam machen wir uns stark für unsere Region“. Eine starke Partnerin in allen finanziellen Angelegenheiten und eine starke Unterstützerin des Gemeinwohls – das ist für Matthias Nester eng miteinander verbunden. „Basierend auf der Sparkassenidee möchten wir allen Menschen nicht nur eine wirtschaftliche, sondern auch eine soziale Teilhabe ermöglichen. Wir haben eine gesellschaftspolitische Verantwortung, an der wir uns orientieren und die wir aktiv leben. Wenn unsere Sparkasse wirtschaftlich beständig ist, bedeutet das, dass wir uns auch in hohem Maße für die heimischen Vereine und das Gemeinwohl engagieren können.“

Vor diesem Hintergrund erzielte die Sparkasse Koblenz ein stabiles Ergebnis. Die Durchschnittsbilanzsumme (DBS) der Sparkasse Koblenz ist im vergangenen Geschäftsjahr leicht

Seite 5

Pressemitteilung 11. April 2025

angestiegen und lag bei 5,70 Milliarden Euro (Vorjahr 5,69 Milliarden Euro). Ein leichtes Plus sind auch bei den Einlagen (2,90 Milliarden Euro, Vorjahr 2,88 Milliarden Euro) und beim Wertpapiervolumen der Privatkunden (1,64 Milliarden Euro, Vorjahr 1,61 Milliarden Euro) zu verzeichnen. Das Kreditvolumen ist mit 4,12 Milliarden Euro auf dem gleichen Niveau wie im Vorjahr geblieben.

Die Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (665) und der Auszubildenden (67) ist gegenüber dem Vorjahr stabil.

„Auch wenn die Herausforderungen angesichts der politischen Lage und der schwächelnden Wirtschaft noch nicht vorbei sind, stehen wir auf einem starken Fundament – dessen können sich unsere Privatkunden und unsere heimischen Unternehmen gewiss sein. Wir haben weiterhin die Kraft, unseren Beitrag zur Stabilisierung der regionalen Wirtschaft zu leisten und die Menschen bei ihrer Vermögensbildung zu unterstützen“, resümierte Matthias Nester.

Kreditvergabe auf steigendem Niveau

Bei den Neuausleihungen hat die Sparkasse Koblenz 2024 mit 931 Millionen Euro einen deutlichen Aufschwung zu verzeichnen – im Vorjahr waren es noch 676 Millionen Euro. „Die rückläufige Zinsentwicklung hat wieder für mehr finanziellen Spielraum bei unseren Kundinnen und Kunden gesorgt“, erklärte Matthias Nester. Der Kreditbestand hat sich gegenüber dem vorherigen Jahr nicht verändert und lag Ende vergangenen Jahres weiterhin

Seite 6

Pressemitteilung 11. April 2025

bei 4,12 Milliarden Euro. Der Hauptgrund für diese Stagnation beim Kreditbestand trotz gestiegener Neuausleihungen sind die hohen Tilgungen, die getätigt wurden.

Starke Partnerin der heimischen Unternehmen

Die Herausforderungen der vergangenen Krisenjahre sind an vielen Firmen und Unternehmen der Region nicht spurlos vorübergegangen und die unsichere Wirtschaftslage macht auch jetzt noch einigen zu schaffen. Die Sparkasse Koblenz ist in diesen herausfordernden Zeiten eine verlässliche und starke Partnerin für ihre Firmen- und Gewerbekunden. „Wir sind nicht nur bei der kreditwirtschaftlichen Versorgung für unsere Kundinnen und Kunden da“, betonte Matthias Nester. „Auch in den Zeiten, in denen sich Unternehmen mit Investitionen zurückhalten oder zurückhalten müssen, stehen wir ihnen beratend zur Seite.“

Die Beraterinnen und Berater der Sparkasse Koblenz decken dabei gemeinsam mit dem spezialisierten Private-Banking-Team ein umfangreiches Leistungsspektrum ab. „Egal ob Altersvorsorge, Pensionsrückstellungen oder Fragen zum Generationenmanagement wie Stiftungen und Unternehmensnachfolge, aber auch Produkte des Electronic Banking, das internationale Geschäft oder die Abwicklung des Zahlungsverkehrs – wir versuchen immer, für unsere Kundinnen und Kunden individuelle und passende Lösungen zu finden. Und auch für Unternehmensgründungen und Start-ups sind wir die erste Ansprechpartnerin in unserer Region“, fasste Matthias

Seite 7

Pressemitteilung 11. April 2025

Nester das Angebot der Sparkasse für ihre Firmen- und Gewerbekunden zusammen.

Neue Online-Banking-Optionen für Firmenkunden

Die Sparkasse Koblenz hat im vergangenen Jahr die Online-Banking-Optionen für ihre Firmenkunden um einige zusätzliche Funktionen und Services erweitert. „Mit dem Online-Banking Business werden Bankgeschäfte für gewerbliche Kundinnen und Kunden einfacher gemacht – rund um die Uhr, egal an welchem Ort. Wir bieten ihnen eine flexible Nutzung mit einem separaten elektronischen Postfach und einer praktischen Nutzerverwaltung mit individuellen Rechten je Mitarbeitendem“, erläuterte Matthias Nester die neuen Services. Die Firmen- und Gewerbekunden der Sparkasse können sich dadurch Zeit für die Verwaltung ihrer Bankgeschäfte sparen und sich intensiver ihren täglichen Aufgaben widmen.

Internationales Geschäft weiterhin erfolgreich

Die Sparkasse Koblenz hat bereits im Januar 2023 ihre Leistungen im Bereich Auslandsgeschäft für Gewerbe-, Firmen- und Unternehmenskunden zur S-International Südwest GmbH & Co. KG (SISW) ausgelagert und blickt nun auf zwei erfolgreiche Jahre zurück. „Schon wenige Monate nach der Auslagerung unseres internationalen Geschäfts hat sich abgezeichnet, dass die Entscheidung in jeder Hinsicht die richtige war. Auch die Kundinnen und Kunden haben die Veränderung sehr positiv

Seite 8

Pressemitteilung 11. April 2025

aufgenommen. Dieser Erfolg hat sich im vergangenen Jahr noch einmal bestätigt“, resümierte Matthias Nester.

Deutliche Steigerung bei Wohnungsbaukrediten

Die Entwicklung der Kredite an Privatkundinnen und -kunden wird hauptsächlich durch den privaten Wohnungsbau und Immobilienkauf bestimmt. 2024 konnte die Sparkasse Koblenz hier im Vergleich zum Vorjahr wieder einen deutlichen Aufschwung verzeichnen. Rund 318 Millionen Euro betrug das Gesamtvolumen der abgeschlossenen privaten Immobilienfinanzierungen – fast doppelt so hoch wie im Jahr 2023 (165 Millionen Euro). „Das ist eine großartige Entwicklung nicht nur für unsere Sparkasse, sondern vor allem auch für unsere Bürgerinnen und Bürger. Denn das zeigt, dass sich wieder mehr Menschen den Traum von den eigenen vier Wänden erfüllen konnten. Im vergangenen Jahr war das bei rund 1.600 Familien der Fall“, erklärte Matthias Nester die gestiegenen Zahlen.

Sparkasse ist weiterhin Immobilienvermittlerin Nr. 1 in der Region

2024 vermittelte die Sparkasse Koblenz insgesamt knapp 200 Immobilien und liegt damit auf einem etwas höheren Niveau als im Jahr zuvor. Insgesamt ist die Nachfrage nach Immobilien im vergangenen Jahr gegenüber den Vorjahren angestiegen, weil durch leicht gesunkene Preise für Häuser und Wohnungen und die nicht weiter gestiegenen Zinsen wieder deutlich mehr Menschen einen Immobilienkauf angehen.

Seite 9

Pressemitteilung 11. April 2025

„Die Menschen beschäftigen sich wieder mehr mit Immobilien – und das merken wir auch. Mit unserem Umsatz und der Entwicklung unseres Marktanteils sind wir daher sehr zufrieden“, erklärte Matthias Nester. „Wir haben außerdem festgestellt, dass die Kundinnen und Kunden nicht nur bei einem Kaufinteresse die Beraterinnen und Berater unseres ImmobilienCenters kontaktieren, sondern dass auch beim Verkauf einer Immobilie wieder mehr auf unser Expertenwissen gesetzt wird.“ Die aktuelle Bewertung des Immobilien- und BaufinanzierungsCenters der Sparkasse Koblenz in Google mit 4,9 von 5 Sternen (Stand: 17.03.2025) ist ein deutlicher Beleg für die Zufriedenheit der Kundinnen und Kunden.

Neuer Service: Der Modernisierungsrechner

Die Sparkasse Koblenz hat 2024 einen neuen kostenfreien Service für ihre Kundinnen und Kunden eingeführt: den Modernisierungsrechner. Mit nur wenigen individuellen Angaben lassen sich der aktuelle Energiebedarf einer Immobilie und geeignete Modernisierungsmaßnahmen ermitteln. Außerdem gibt der Modernisierungsrechner einen Überblick über mögliche staatliche Förderungen und das Einsparpotenzial von Kosten und CO₂.

„Der energetische Zustand einer Immobilie ist in den vergangenen Jahren immer bedeutender geworden – sowohl für Kundinnen und Kunden, die eine Immobilie erwerben möchten, als auch für diejenigen, die bereits eine Immobilie besitzen und vor

Seite 10

Pressemitteilung 11. April 2025

notwendigen Sanierungsmaßnahmen stehen. Mit dem Modernisierungsrechner geben wir unseren Kundinnen und Kunden die Möglichkeit, den Modernisierungsbedarf am eigenen Objekt oder vor einer Kaufentscheidung besser einschätzen zu können“, erklärt Matthias Nester die Vorteile des neuen Service-Tools.

Vermittlung von Gewerbeimmobilien weiterhin bedeutend

Im wohnwirtschaftlichen Immobilienmarkt ist die Sparkasse Koblenz seit rund 50 Jahren ein fester Bestandteil und auch in dem Bereich der gewerblichen Immobilieninvestitionen hat sie sich eine große Expertise angeeignet. „Durch die langjährige Zusammenarbeit mit unseren gewerblichen Kundinnen und Kunden wissen wir, was ihre Herausforderungen sind, und können kompetent beraten“, erläuterte Matthias Nester.

Dank speziell ausgebildeter Gewerbeimmobilienberatenden EIA an der Europäischen Immobilienakademie Saarbrücken kann die Sparkasse Koblenz ihren gewerblichen Kundinnen und Kunden bei sämtlichen Fragestellungen rund um den Kauf oder Verkauf von Gewerbeimmobilien in gewohnter Qualität beratend zur Seite stehen – sei es bei der Vermittlung, Vermietung, Finanzierung oder Versicherung von Gewerbegrundstücken, Produktions- und Logistikhallen, Fachmärkten oder Büroimmobilien. „Als Hausbank und Partnerin vieler Unternehmen in der Region stehen wir unseren gewerblichen Kundinnen und Kunden auch dann zur

Seite 11

Pressemitteilung 11. April 2025

Seite, wenn es um einen ihrer größten Vermögensgegenstände geht“, fasste Matthias Nester zusammen.

Erneutes Wachstum im Wertpapiergeschäft

Mit 2,90 Milliarden Euro haben die bilanzwirksamen Kundenanlagen bei der Sparkasse Koblenz im vergangenen Jahr einen leichten Zuwachs erfahren (Vorjahr 2,88 Milliarden Euro). „Die politische und wirtschaftliche Unsicherheit wirkt sich auch auf das Kundenverhalten aus“, erklärte Jörg Perscheid. „Zu Anfang des vergangenen Jahres waren viele Menschen mit Investitionen noch zurückhaltend. Zusammen mit den gestiegenen Verbraucherpreisen hat das bei vielen unserer Kundinnen und Kunden wieder für eine erhöhte Sparquote gesorgt.“

Auch die Anlagen in Wertpapiere haben 2024 einen leichten Aufschwung erfahren: Die Wertpapierbestände in den Kundendepots stiegen um 2,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr auf 1,64 Milliarden Euro. „Schon im Jahr 2023 hatten wir hier einen deutlichen Zuwachs verzeichnet. Viele Anlegerinnen und Anleger haben auch im letzten Jahr festgestellt, dass sich ihre Anlagen in Wertpapiere mehr auszahlen als das Sparen auf einem Tagesgeldkonto. Folglich wurde in diesem Bereich noch mehr investiert“, fasste Jörg Perscheid zusammen. Egal ob Fondsanlagen, Anleihen oder Zertifikate – die Sparkasse Koblenz hat für alle unterschiedlichen finanziellen Möglichkeiten und Vorstellungen die passenden Angebote und bietet eine umfangreiche Beratung.

Seite 12

Pressemitteilung 11. April 2025

Erfolgreich im Generationenmanagement

Vor etwas mehr als zehn Jahren ist die Sparkasse Koblenz mit dem Geschäftsfeld „Generationenmanagement“ gestartet und verzeichnet seitdem stetigen Zuwachs bei den Mandaten für eine Testamentsvollstreckung. Auch zu allen Fragen rund um das Thema Stiftungen gibt es einen steigenden Beratungsbedarf. „Eine Stiftung in der Stiftergemeinschaft der Sparkasse Koblenz zu errichten, ist für viele vermögende Kundinnen und Kunden eine attraktive Möglichkeit, selbst zu entscheiden, welche Einrichtung oder Projekte in ihrer Heimat sie unterstützen wollen. Die Klärung aller fachlichen und rechtlichen Aspekte übernehmen dabei unsere Expertinnen und Experten“, fasste Matthias Nester die Vorteile der Stiftergemeinschaft der Sparkasse Koblenz zusammen. Das zertifizierte Generationenmanagement-Team der Sparkasse Koblenz unterstützt in der Kundenberatung, auch vor Ort in den Geschäftsstellen, bei der Vermögensnachfolgeplanung sowie bei Unternehmensübergaben oder der geregelten Unternehmensnachfolge.

Sparkasse verzeichnet erneuten Zuwachs bei Girokonten

Die Sparkasse Koblenz konnte ihre Marktführerschaft auch im Jahr 2024 weiter ausbauen und erneut einen Zuwachs an Privatgirokonten erzielen. Das Institut führt inzwischen mehr als 110.000 Girokonten, rund drei Viertel davon werden auch online geführt. Wie auch im Vorjahr konnten sich vor allem junge Kundinnen und Kunden für das Gesamtpaket aus Digital- und

Seite 13

Pressemitteilung 11. April 2025

Filialbank der Sparkassen begeistern. „Ein großer Teil aller Neueröffnungen entfällt auf junge Menschen unter 30 Jahren“, sagte Jörg Perscheid. „Dieser Zuspruch zeigt, dass wir mit dem Online-Auftritt der Sparkasse Koblenz, der sogenannten Internet-Filiale, dem Online-Banking und der Sparkassen-App das vollständige Angebot einer Internet-Bank bieten können. Darüber hinaus sind wir in der Region verwurzelt und stehen auch in Präsenz mit unserer Vielzahl an Geschäftsstellen und SB-Stellen zur Verfügung.“

Sicherheitsmaßnahmen bei Geldautomaten zahlen sich aus

Nach den Geldautomatensprengungen in den Vorjahren hat die Sparkasse Koblenz bereits im Laufe des Jahres 2023 zahlreiche Sicherheitsmaßnahmen rund um das Thema Geldautomaten umgesetzt. Diese Investitionen haben sich mehr als gelohnt.

„Seit mittlerweile mehr als zwei Jahren hat es keine einzige Geldautomatensprengung mehr in unserem Geschäftsgebiet gegeben. Unsere verschiedenen Maßnahmen – egal ob bauliche Veränderungen an Gebäuden, zusätzliche Videoüberwachung, Vernebelungstechnik oder Einfärbe- und Klebesysteme – haben sich also mehr als ausgezahlt“, fasste Jörg Perscheid zusammen.

Eröffnung neuer Geschäftsstellen, Neubauten und Umbau Hochhaus am Wöllershof

Die Sparkasse Koblenz hat im Herbst 2023 gleich zwei Neueröffnungen feiern können: in Bendorf und Sayn und in Rhens.

Seite 14

Pressemitteilung 11. April 2025

In Bendorf und Sayn wurde ein fünfstöckiges Gebäude errichtet, das neben der neuen Sparkassengeschäftsstelle im Erdgeschoss auch eine Gesundheitseinrichtung enthält. In den oberen Geschossen wurden insgesamt 37 Wohnungen unterschiedlicher Größe gebaut. „Ganz neu in unserer Geschäftsstelle Bendorf und Sayn ist unsere SB-Schließfachanlage – die erste bei der Sparkasse Koblenz und in der Region –, die während der gesamten Foyer-Öffnungszeiten über den SB-Bereich zugänglich ist“, berichtete Vorstand Jörg Perscheid.

Die neue Geschäftsstelle in Rhens empfängt die Kundinnen und Kunden in offenem und modernem Ambiente und bietet neben sechs Beratungsräumen unter anderem, ebenso wie Bendorf und Sayn, auch einen Außen-Geldautomaten. „Mit dem neuen Standort haben wir nun eine zentrale Lage am Zentrum der Nahversorgung von Rhens und Brey, direkt am Kreiselpunkt der B9 Richtung Brey/Spay. Wir sind damit näher an unseren Kundinnen und Kunden dran“, betonte Jörg Perscheid. Zurzeit befinden sich noch zwei Geschäftsstellen in Lützel und in Horchheim im Neubau, die in diesem beziehungsweise im kommenden Jahr eröffnet werden sollen.

„Wir investieren stetig in unsere Standorte, weil wir unseren Kundinnen und Kunden eine gute Erreichbarkeit und ein umfangreiches Spektrum an Beratungs- und Serviceleistungen bieten möchten“, unterstrich Jörg Perscheid. „Dabei versuchen wir, möglichst viele regionale Baufirmen einzubeziehen, und legen großen Wert auf nachhaltiges und energieeffizientes Bauen.“

Seite 15

Pressemitteilung 11. April 2025

Die Kernsanierung des Sparkassen-Gebäudes am Wöllershof ist im vergangenen Jahr gut vorangeschritten. Es wurden behördlich geforderte Schallschutzmaßnahmen umgesetzt, die ersten Fenster eingebaut und mit dem Grobausbau des Hochhauses begonnen. Der geplante Bezug des Hochhauses und des Ostflügels im ersten Halbjahr 2026 kann nach aktuellem Stand eingehalten werden. Die Kernsanierung erfolgt mit dem Ziel, eine Zertifizierung nach DGNB Gold-Standard der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen zu erhalten.

Mit 20 Geschäftsstellen, 25 SB-Stellen, 71 Geldautomaten (davon 34 Einzahlungsgeräte), einem Center für Immobilien- und Versicherungsleistungen, Expertinnen und Experten im zentralen Bereich Firmen- und Gewerbekunden, Private Banking und einem ausgebauten Kunden-Service-Center verfügt die Sparkasse in ihrem Geschäftsgebiet nach wie vor über das dichteste Beratungs- und Servicenetz aller Finanzinstitute in der Region.

Für die Kundinnen und Kunden der Sparkasse Koblenz ist der nächste Geldautomat meist nie weiter weg als knapp über sechs Minuten. Das ist das Ergebnis einer aktuellen Studie, die der Deutsche Sparkassen- und Giroverband (DSGV) zusammen mit dem Institut der deutschen Wirtschaft Köln (IW) durchgeführt hat. Denn die Bargeldversorgung spielt trotz der zunehmenden Bedeutung des bargeldlosen Bezahls immer noch eine große Rolle. „Die Nähe zu unseren Kundinnen und Kunden ist uns wichtig – jetzt und in der Zukunft“, sagte Jörg Perscheid. „Die Studie zeigt, dass unsere Strategie, ein dichtes Netz an

Seite 16

Pressemitteilung 11. April 2025

Geldautomaten und Geschäftsstellen zu unterhalten, genau den Bedürfnissen der Menschen hier in unserer Region entspricht. Wir bleiben unserem Versprechen treu, sowohl digital als auch vor Ort erreichbar zu sein.“

Online-Banking und Sparkassen-App weiterhin sehr gefragt

Digitale Angebote, die den Menschen rund um die Uhr zur Verfügung stehen, sind aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken, weil sie oftmals schnelle und einfache Lösungen bieten – auch bei finanziellen Angelegenheiten. Mehr als 75 Prozent aller Konten bei der Sparkasse Koblenz sind daher für das Online-Banking freigeschaltet. Damit ist die heimische Sparkasse eines der führenden Institute in Deutschland. Auch die Internet-Filiale der Sparkasse Koblenz erfreute sich weiterhin einer großen Beliebtheit: Sie verzeichnete im vergangenen Jahr über sieben Millionen Besuche.

Die App „Sparkasse“ ist vom Capital Magazin erneut mit einer Höchstnote ausgezeichnet worden. „Als Gesamtsiegerin ragt mit deutlichem Abstand auch in diesem Jahr die Sparkassen-App heraus. Funktional ist hier fast alles geboten, und auch das Service-Angebot ist ziemlich komplett“, so das Capital Magazin. Die mehr als 55.000 Kundinnen und Kunden der Sparkasse Koblenz, die die Sparkassen-App nutzen, sind eine klare Bestätigung für diese Auszeichnung.

Seite 17
Pressemitteilung 11. April 2025

Sparkasse Koblenz unterstützt bargeldlose Zahlungsmöglichkeiten

Ende 2024 verlautete die Koblenzer Verkehrsbetriebe GmbH (koveb) in einer Pressemeldung, dass sie ihre gesamte Busflotte mit einem bargeldlosen Zahlungssystem aufrüstet. Möglich machte dies die Sparkasse Koblenz, die die dafür notwendigen Kartenzahlungsgeräte zur Verfügung stellte. „Immer mehr Menschen nutzen die bargeldlosen Bezahlmöglichkeiten und erwarten diese auch. Für unsere Sparkasse ist es daher eine Selbstverständlichkeit, regionale Unternehmen zu unterstützen, wenn sie ihren Kundinnen und Kunden diesen Service anbieten möchten“, unterstrich Jörg Perscheid.

Sparkasse Koblenz beliebter Ausbildungsbetrieb und attraktive Arbeitgeberin

Bei der Sparkasse Koblenz arbeiten 732 Menschen, unter ihnen 67 Auszubildende. Zum Ausbildungsbeginn am 1. August 2024 begrüßte die Sparkasse Koblenz 25 neue Auszubildende. Neben dem klassischen Ausbildungsberuf zur Bankkauffrau/-mann bietet die Sparkasse seit einigen Jahren zwei weitere Ausbildungsberufe an: Immobilienkauffrau/-mann und Kauffrau/-mann für Versicherungen und Finanzen mit dem Schwerpunkt Versicherungen. Außerdem ist ein duales Studium möglich, bei dem neben der Ausbildung zusätzlich das Studium zur Betriebswirtin beziehungsweise zum Betriebswirt absolviert wird.

Seite 18

Pressemitteilung 11. April 2025

„Die Auszubildenden erwartet bei der Sparkasse Koblenz eine spannende und abwechslungsreiche Ausbildung, bei der sie nicht nur die theoretischen Grundlagen lernen, sondern auch in verschiedenen Projekten mitarbeiten. Dank einer individuellen Begleitung und einem hohen Praxisbezug werden die jungen Menschen bestens auf ihre kommenden Aufgaben vorbereitet“, betonte Jörg Perscheid. „Da das Aufgabenspektrum der Sparkasse sehr vielfältig ist, sind auch Quereinsteiger herzlich willkommen. Mit Vollzeit, Teilzeit, mobilem Arbeiten und Job-Sharing-Modellen, die wir bereits erfolgreich einsetzen, bieten wir flexible Arbeitszeitmöglichkeiten. Im vergangenen Jahr haben wir außerdem eine betriebliche Krankenversicherung eingeführt, deren Grundbeitrag komplett von der Sparkasse Koblenz übernommen wird“, sagte Jörg Perscheid abschließend.

Stabile Ertragslage sichert Investitionen

Die Sparkasse Koblenz hat sich gut behauptet und ihre starke Position weiter ausgebaut. So liegt der Zinsüberschuss mit 107,0 Millionen Euro fast genau auf dem gleichen Niveau wie ein Jahr zuvor (107,2 Millionen Euro). Der ordentliche Ertrag stieg gegenüber dem Vorjahreszeitraum auf 46,6 Millionen Euro (2023: 43,9 Millionen Euro).

Durch Tarifsteigerungen sowie Investitionen in das Geschäftsstellennetz und in zusätzliche digitale Angebote ist der ordentliche Aufwand mit 85,2 Millionen Euro höher als im Vorjahr (79,7 Millionen Euro). Insgesamt beträgt die Kosten/Ertrags-

Seite 19

Pressemitteilung 11. April 2025

Relation (Cost-Income-Ratio) für das abgelaufene Geschäftsjahr gute 54,8 Prozent (Vorjahr: 52,0 Prozent).

Per Saldo bleibt ein gutes Betriebsergebnis vor Bewertung von 68,5 (Vorjahr: 71,5) Millionen Euro oder 1,20 Prozent der Durchschnittsbilanzsumme (DBS). „Unsere Sparkasse verfügt weiterhin über eine stabile Basis und wird auch in den kommenden Jahren eine starke Partnerin für die Menschen und Unternehmen in unserer Heimat sein“, resümierte Matthias Nester.

Bürgerdividende der Sparkasse Koblenz

Die Bürgerdividende der Sparkasse Koblenz betrug im vergangenen Jahr insgesamt 94 Millionen Euro.

„Bürgerdividende“ heißt sie deshalb, weil im Gegensatz zu einer üblichen Dividende nicht nur die Anteilseigner ihren Nutzen haben. Bei der Sparkasse Koblenz profitieren von diesen Mitteln alle Bürgerinnen und Bürger in Koblenz und im Landkreis Mayen-Koblenz.

Zur Bürgerdividende zählen zum Beispiel Aufträge an die heimische Wirtschaft in Höhe von 29,8 Millionen Euro oder Steuerzahlungen in Höhe von 6,4 Millionen Euro. Wie in den Vorjahren engagierte sich die Sparkasse Koblenz im Jahr 2024 mit rund 2,4 Millionen Euro für mehr als 1.000 gesellschaftliche Initiativen in Form von Spenden und Sponsoring sowie aus den Erträgen der Stiftung Zukunft der Sparkasse Koblenz. Die Sparkasse Koblenz trägt damit maßgeblich zur Stabilisierung und

Seite 20

Pressemitteilung 11. April 2025

Entwicklung des sozialen und gesellschaftlichen Umfelds in der Region bei.

Unterstützung heimischer Naturschutzprojekte

Zum vielfältigen Engagement der Sparkasse Koblenz zählt auch die finanzielle Unterstützung heimischer Naturschutzprojekte. Der Stadtwald Koblenz (Projekt „Klimawald“) und die Stiftung für Natur und Umwelt im Landkreis Mayen-Koblenz (Projekte „Ansiedeln des Weißstorchs in der Region“ und „Umwandlung von Ackerflächen in artenreiches Grünland“) erhalten bis 2025 insgesamt 200.000 Euro. Anfang des Jahres 2023 kam die „Ansiedlung des Mosel-Apollo“ als weiteres Naturschutzprojekt der Stiftung für Natur und Umwelt im Landkreis Mayen-Koblenz hinzu. Hier beträgt die Förderung bis 2025 insgesamt 150.000 Euro.

„Mit der Förderung der Naturschutzprojekte möchten wir von der Sparkasse Koblenz etwas für die Umwelt tun und die Natur in unserer Heimat schützen – auch für nachfolgende Generationen. Und wenn dann wie beim Weißstorch drei Jungstörche erfolgreich ausgebrütet und aufgezogen wurden, dann ist das ein großer Erfolg für uns alle. Das zeigt, dass sich der Einsatz für die heimische Natur lohnt“, erklärte Matthias Nester.

„Gemeinsam machen wir uns stark für unsere Region“ – Imagekampagne der Sparkasse Koblenz

Mitte des Jahres 2024 startete die Sparkasse Koblenz ihre „Starkmacher“-Imagekampagne, um die Bevölkerung in der

Seite 21

Pressemitteilung 11. April 2025

Region auf ihr vielfältiges Engagement in der Heimat aufmerksam zu machen (sparkasse-koblenz.de/starkmacher). Unter dem Motto „Gemeinsam machen wir uns stark für unsere Region“ stellte die Sparkasse reale Projekte und Vereine vor, die sie in der Vergangenheit bereits gefördert hat. „Wir möchten damit zeigen, dass die Sparkasse Koblenz nicht nur eine verlässliche Partnerin für Finanzfragen aller Art ist, sondern auch eine zentrale Unterstützerin der Region. Ohne dieses Engagement wäre einigen Menschen die soziale Teilhabe an unserer Gesellschaft gar nicht erst möglich“, erläuterte Matthias Nester den Hintergrund. Die Kampagne wird in diesem Jahr weiter fortgeführt.

Spendenplattform „Heimatlieben“ fest etabliert

Auf die Gemeinwohlorientierung und das Engagement in der Region zielt auch die Spendenplattform „Heimatlieben“ (heimatlieben.de) ab, die bereits im Jahr 2018 von der Sparkasse Koblenz für gemeinnützige Vereine und Organisationen im Geschäftsgebiet eingeführt wurde.

„Mit unserer Spendenplattform ‚Heimatlieben‘ bieten wir den regionalen Vereinen eine Möglichkeit, gezielt auf ihr Wirken aufmerksam zu machen und dringend benötigte Gelder für ihre Projekte zu sammeln. Seit Bestehen der Plattform sind dadurch schon mehr als 860.000 Euro in unsere Region gegangen. Diese beeindruckende Entwicklung macht uns sehr stolz“, erklärte Matthias Nester.

Seite 22

Pressemitteilung 11. April 2025

Ausblick 2025 – Sparkasse bleibt auch in unsicheren Zeiten eine stabile Partnerin

Dem Jahr 2025 blickt der Vorstand der Sparkasse Koblenz vorsichtig optimistisch entgegen. Auf der einen Seite befinden wir uns immer noch in einem politisch ungewissen Umfeld – sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene. Das Wirtschaftswachstum in Deutschland ist niedriger als in anderen europäischen Ländern und wird dieses Jahr voraussichtlich auf einem ähnlichen Niveau bleiben. „Die deutsche Wirtschaft braucht unbedingt mehr Bürokratieabbau, damit Unternehmen mehr Gestaltungsspielraum haben“, forderte Matthias Nester.

Auf der anderen Seite blickt die Sparkasse aus einer starken Position heraus in die Zukunft. „Das vergangene Jahr hat gezeigt: Die Sparkasse Koblenz ist eine stabile und zuverlässige Finanzpartnerin für alle Kundinnen und Kunden in unserer Heimat. Seit 220 Jahren machen wir uns mit einem motivierten Team stark für unsere Region – und das wird auch in den kommenden Jahren unser Ziel und unser Anspruch sein“, erklärte Matthias Nester abschließend.

Seite 23

Pressemitteilung 11. April 2025

Ihre Ansprechpartner für weitere Informationen oder Fragen:

Jörg Karbach
Sparkasse Koblenz
Bahnhofstr. 11, 56068 Koblenz
Telefon: 0261 393-71513
E-Mail: joerg.karbach@sparkasse-koblenz.de
Internet: www.sparkasse-koblenz.de/presse

Katharina Renfordt
Sparkasse Koblenz
Bahnhofstr. 11, 56068 Koblenz
Telefon: 0261 393-71811
E-Mail: katharina.renfordt@spk-koblenz.de
Internet: www.sparkasse-koblenz.de/presse